

Die deutsche Kriegsschädenzahlung an Amerika

Paris, 3. Dez. Nach einer Drabtmeldung aus Washington ist das amerikanische Staatsdepartement bereit, die gegen Deutschland erhobenen Schadensansprüche von 4 Milliarden Goldmark auf 1,26 Milliarden zu ermäßigen. Diese Summe soll aus dem Vatag der deutschen Außenstelle abgezahlt werden. Die Beleidigungsosten der amerikanischen Rheinarmee bleiben unverändert auf 1,72 Milliarden Dollar geschlagen.

Amerika und die Anerkennung ihlands

Washington, 3. Dez. Um die Anerkennung ihlands durch Amerika wird ein heftiger Kampf entbrennen. Senator Borah, der neue Vorsitzende des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten des Senats, erklärte, daß er entschlossen ist, für die Anerkennung ihlands seinen ganzen Einfluß aufzubringen. Andererseits hat die republikanische Partei im Senat vorsichtig nur einflussreiche Senatoren gewählt, um die durch Vorwürfe in den Ausschuss entstandene Lücke auszufüllen, in die Weiseheit des Ausschusses umzugehen, die Anerkennung ihlands zu verhindern.

Das Ende des Neuen Putschs

Kopenhagen, 3. Dez. Wie die Verlängerte Runde am Søndag erfuhr, herrschte jetzt wieder in Kopenhagen vollständige Ruhe. Die Arbeit in den Fabriken ist im Gange, die Lodengeschäfte sind geöffnet. Aber zahlreiche Militärparteivillen durchziehen die Straßen. Zur Zeit sind, soweit man weiß, keine Münzen vorgetragen. Am Samstag wurde gestern allgemeine Front gegen die Putschisten gemacht. Auch die Sozialdemokraten riefen in die Haltung der Regierung an. Die Vertreter der Kommunisten waren nicht erschienen. Die 20 Kommunisten, die gestern zum Ende verurteilt wurden, wurden in der Nacht hingerichtet. Der Prozeß gegen die übrigen Teilnehmer an der Revolte wird fortgesetzt. Juan Bautista für den Anteil der Massoner Regierung an dem Aufstand führt man den Umlauf an, daß vollständige Kriegsschäden während der Kämpfe an der Küste getreten haben. Ferner berichtet man davon, daß Tropf in einer Rebe vor zwei Wochen erklungen, in letzter Zeit würden wichtige Ereignisse in einem der baltischen Staaten eintreten. Der Verteidigungsminister kann, wenn Deiche am Weißen Saal des Schlosses aufgebaut war, wurde gestern nachmittag unter großer Beleidigung bestätigt.

Aus Stadt und Land

Der Parteilose

Ein Sonnepapier am Wahltage.

Von Walter Bloem.

Wählen?

„Wählen? Sie? Ich denke, Sie haben außerhalb des Getriebes der inneren Politik.“

„Tu ich. Aber darum wühle ich doch.“

„Ja, mein Herr, um Himmels willen? Wo Sie doch Ihrer Partei angehören und immer erklären, daß kein Parteiprogramm auch nur entfernt Ihren persönlichen Ansprüchen entspricht?“

„Wer ich wähle? Den Kandidaten der Partei, der sich von meinen persönlichen Ansprüchen unentlastet entfernt.“

„Und warum denn das?“

„Damit nicht Parteien steuern, die sich von meinen Ansprüchen noch viel weiter entfernen.“

Aus dem Unterherrschafts. Wie aus der heutigen Bekanntmachung des Landratsamtes erschließt, dürfen laut ministerieller Verfügung die Geschäfte am Sonntag, den 7. d. M., amtlich der Wahl nicht gründet sein.

Bad Ems, 4. Dez. (Stadt.) Volksbildungsausschuß: (Selbermannvortrag). Nach mehreren Vorträgen erfreuten, wissenhafte Saluts und einem, dem deutschen Humor geminderten Abend, kam am Montag dieser Woche wieder einmal die deutsche Bürgerschaft bei uns zu Worte. Noch immer, wenn es sich, Selbermann, der Führer des Neothür. Monologs, ist vom Volksbildungsausschuss zu einem Vortrag über die von ihm mit seinen Bundeskameraden ausgeführten kühnen Widerlegungen in fremden Ländern gewonnen, war ein sehr roger Besuch zu verzeichnen, und auch diesmal erwachte wieder das große Interesse für den Vortrag. Herr Selbermann hat es stets verstanden, die Vorträge seiner Sohnern zum Mittwochabend zu legen, und so führte er uns im Geiste von den karthagischen Fußeln in einen spanischen Postdampfer hinüber nach Südpolen; bald, von da nach Gibraltar und über die schon den ältesten seefahrenden Völkern bekannte Meeresstraße hinüber nach Ceylon auf ostasiatischem Boden. Durch das Land der ungeheure Kämpfe in jüngster Zeit besonders bekannt

Die überraschende Aufklärung des Massenmordes in Haiger.

Direktor Angerstein als Mörder geständig.

Die Blutat in Haiger hat eine aufschreckende genug die Aufklärung gefunden. Die schreckliche Tat die man erst auf die Aussagen Angersteins, einer Bande aufschloß, hat sich nunmehr als das unmenschliche Verbrechen eines Menschen herausgestellt. Der Betrüger heißt Angerstein. Mit einem Ausdruck ohne gleichen hat es dieser Unmensch verdunkeln, daß das Rathaus hinzunehmen und mir dem Umland, daß das Feuer, das er zur Verhüllung alter Stufen an sein Haus legte, nicht alles zerstörte, in es zu verbrennen, daß man gegen den Betrüger die nötigen Beweise habe, unter dem Vorwand der Mörder höchstwahrscheinlich ein umfangreiches Vermögen abgetragen. Sicherbar ist der Gedanke, daß hier ein Mensch aus verschiedensten Motiven heraus seine nächsten Angehörigen und seine Angestellten auf das grausame erschlagen.

Haiger, 3. Dez. Direktor Angerstein hat seit einigen Tagen abseits, nachdem er die Mediaten seiner Witwe am Abend des 1. Dezember mit einem Hand angeschlagen, die Aussichten der Staatsanwaltschaft noch keine erkennbar. Gegen Angerstein ist Haiger erstaunlich rasch ergriffen worden, doch bleibt er zunächst im Staatsgefängnis zu Haiger als Untersuchungshäftlinge. Die Mutter der Toten sind noch in Haiger zurückgeblieben. Sie ist kaum erreichbar, da finanzielle Schwierigkeiten die Ursache zu dem Überfall sein können.

Die Darmstädter Kreispolizei gab am Mittwoch trübselig folgenden offiziellen Bericht heraus: Ein überaus tüchtiges Enthüllung die Untersuchung des ablaufenen Verbreches in Haiger. Mit aller Bestimmtheit kann noch von den von den Beamten der beiden Kommissionen, die zusammen mit dem bekannten Gerichtsmediziner Dr. Böckel noch in der von dem Mord folgenden Nacht auf Erkundung der Staatsanwaltschaft nach Haiger gerufen worden waren, angestellten Erstuntersuchungen auszugehen werden, daß der schwer verletzte Angerstein selbst die furchtbare Tat ausgerichtet hat.

Schon die Angaben des Angersteins, der einen schweren Schlag in der Brustregion bis in den Magen und breitende Verletzungen am Arm hat, lassen von vornherein auf den Verdacht Böckel zurück. Zur Laufe der Untersuchung nimmt die bei dem zufälligen Fundort gefundene Blutspur, die von den anderen offen liegenden Wunden der Toten auf den ungewöhnlich unbedeutend gekleideten Körpern waren. Selbst der Haushalt, in welchem die Schläfe standen, war untersucht. Das Gesetz lag wohl geschnitten noch in den Zähnen. Blutspuren waren nicht funden, was durch die Blutergüsse der Wunden erkläre. Die Beleidigung begünstigte, und in der zweiten Beleidigung bestätigt wurde.

Angenommen kann die Selbsttötung Angersteins, daß er nach gleichzeitiger Abschaffung, in dem Haushalt von etwa 6 Personen überfallen und leicht worden sei, wegen der Unschärfe der Angaben darüber, ob man die Waffe, welche die Toten ausschlug, erkannt habe. Die Waffe ist wie alle anderen offen liegenden Wunden der Toten auf den ungewöhnlich unbedeutend gekleideten Körpern waren. Selbst der Haushalt, in welchem die Schläfe standen, war untersucht. Das Gesetz lag wohl geschnitten noch in den Zähnen. Blutspuren waren nicht funden, was durch die Blutergüsse der Wunden erkläre. Die Beleidigung bestätigt, daß ganz kurz vor Erkundung des ersten der Tod bestanden haben. Sicherlich nur eine Person in einer Wohlfahrtseinrichtung gewohnt und an dem Haushalt die Hände überlassen hatte. Stütze kam und die ganz besondere Unschärfe

gewordenen Rissstäben, mit denen die Kerther beiseite auskamen, als die Spanier gelangten sie in das Land der spanischen Freimaurerlogen, wo sie sich mit der deutschen Kompanie (1) bald befreundeten und bei ihr verweilten. Die Weiterschule jährte wieder über das Mittelmeer nach der spanischen Hafenstadt Valencia, wo von durch die Sierra Nevada nach der alten Maurenstadt Granada mit der Alhambra, dem weltbekannten Werk höchstermüder mosischer Architekten. Besonders machten mir hier die sorgfältige Aufnahme der Jagdhundreter alten, prächtigen maurischen Silhouetten aus den verschwundenen Städten Spaniens, die die Kerther durchzogen, erinnerten und hingingen, daß sämliche geschnitten Bilder von einem Teilnehmer in künstlerischer Weise hergestellt wurden. Eine so lebendige und von trefflichen Bildern illustrierte Schildkröpferschau, wie sie Herr Delbermann durchführte, kann wohl nicht übersehen werden. Denn dem Bruch der spanischen Hauptstadt Madrid, wo die kleine Schule einzog, als der König von Spanien empfangen wurde, war dann bald das Ende der Jahre nahe. In Vigo an der spanischen Westküste nahm ein neugefundener deutscher Dampfer die Kindesleben auf und brachte sie wohlhabenden der deutschen Heimat zurück. Mit reichen Beifällen dankten die Jäger dem kleinen Führer, der mit seinem Offiziers in seinen Landen von ehemaliger Herrschaft reden mochte und sicher viele Freunde für uns Deutsche genommen hat. Ein Jahrzehnt ohne jugendliche Laufbahn ist natürlich nicht denkbar, und der Herr Delbermann seine Sangerherzen dieses nicht mitbringen konnte, hatten sich die jugendlichen Bad Ems B. d. T. (Gebund) zur Verfügung gestellt und erzielten ebenfalls Beifall. Wenn uns Herr Delbermann im nächsten Jahre wieder begeht, wird ihm wohl ein ebenso reges Interesse, wie diesem sicher sein. Die nächste Veranstaltung des städt. Volksbildungsausschusses findet am Sonntag, den 7. d. M., in Form einer Bilderausstellung statt, worüber Näheres noch mitgeteilt wird.

erscheinende Tatsache, daß bei den Leichen bei ihrer Aufklärung schon die Toten eingetreten waren.

Endlich wurde noch von einem Angestellten mitgeteilt, daß sich

Angerstein in letzter Zeit keine Unterstelle keine Kasse gegenüber hat, so daß Kunden kommen lassen, deren Kasse mit der Angestellten mit Wissen des Angestellten auf dem Marktante zu der Bemerkung der Angestellten gegeben hatte. Nachdem ich nun erfahren die Verhältnisse waren, welche Angestellten verdeckt hatten, wurde ihm von dem Untersuchungsbüro des Amtsgerichts die Tat auf den Hof zugestellt. Gleichzeitig wurde Angestellter der Obersteuerbeamte übertragen, der nun auf seine Schwester verdeckt hatte. Das Benehmen des Angestellten ist sehr schäbig, das Geschickliches Macht, ist ein ungemein schändliches Verhalten.

Nach dem Ergebnis der Untersuchung hat A.

in der Weise ausgesetzt, daß er, nachdem er alles

wollt vorbereitet hatte, zunächst seine Angestellten fortsetzte, dann hinterzogener je in einem andern Raum, zunächst eine Schwiegertochter, dann seine Tochter und seine Frau in ein überzeugend mit dem Bett niedergeschlagen

hat. Nur das Dienstmädchen mit dem Vorhaben gemacht haben und von ihm nach oben unter das Bett gelassen, wo der Unmensch sie dann ebenfalls niederschlug. Diese Szene ist dann später wieder verdeckt. Nachdem das Amt, dann die anderen Beamten in der bereits beschriebenen Weise mit dem Messer zuwiderhandelt haben. Als dann die Angestellten zusammenkamen, um einen einzigen ins Bett zurückzuführen, hat er sie mit einem Stock auf die Schultern gesetzt und in jedem Zimmer gefangen worden. Und dann noch die Mutter und in kindlichen Minuten mit dem Stock überzeugt, daß er sie aus dem Bett aussteigen lassen. Darauf ist er nach dem Durchbruch am Tag noch Stunden durch die Stadt gehegt. Er mag mit seiner

Tat jetzt das Morgens begonnen haben. In der Stadt nimmt er offenbar, um ebenso ein Mittel zu helfen, verschiedene Einflüsse angedeutet ist seine Angehörigen gemacht und ist in seinem Hause erst zurückgekehrt, nachdem das Feuer von außen bei Sicherheit war. Dann hat er die Beleidigung begünstigt, und in der zweiten Beleidigung bestätigt wurde.

Angenommen kann die Selbsttötung Angersteins, daß er nach gleichzeitiger Abschaffung, in dem Haushalt von etwa 6 Personen überfallen und leicht worden sei, wegen der Unschärfe der Angaben darüber, ob man die Waffe, welche die Toten ausschlug, erkannt habe. Die Beleidigung bestätigt, daß ganz kurz vor Erkundung des ersten der Tod bestanden haben. Sicherlich nur eine Person in einer Wohlfahrtseinrichtung gewohnt und an dem Haushalt die Hände überlassen hatte. Stütze kam und die ganz besondere Unschärfe

gewordenen Rissstäben, mit denen die Kerther beiseite auskamen, als die Spanier gelangten sie in das Land der spanischen Freimaurerlogen, wo sie sich mit der deutschen Kompanie (1) bald befreundeten und bei ihr verweilten. Die Weiterschule jährte wieder über das Mittelmeer nach der spanischen Hafenstadt Valencia, wo von durch die Sierra Nevada nach der alten Maurenstadt Granada mit der Alhambra, dem weltbekannten Werk höchstermüder mosischer Architekten. Besonders machten mir hier die sorgfältige Aufnahme der Jagdhundreter alten, prächtigen maurischen Silhouetten aus den verschwundenen Städten Spaniens, die die Kerther durchzogen, erinnerten und hingingen, daß sämliche geschnitten Bilder von einem Teilnehmer in künstlerischer Weise hergestellt wurden. Eine so lebendige und von trefflichen Bildern illustrierte Schildkröpferschau, wie sie Herr Delbermann durchführte, kann wohl nicht übersehen werden. Denn dem Bruch der spanischen Hauptstadt Madrid, wo die kleine Schule einzog, als der König von Spanien empfangen wurde, war dann bald das Ende der Jahre nahe. In Vigo an der spanischen Westküste nahm ein neugefundener deutscher Dampfer die Kindesleben auf und brachte sie wohlhabenden der deutschen Heimat zurück. Mit reichen Beifällen dankten die Jäger dem kleinen Führer, der mit seinem Offiziers in seinen Landen von ehemaliger Herrschaft reden mochte und sicher viele Freunde für uns Deutsche genommen hat. Ein Jahrzehnt ohne jugendliche Laufbahn ist natürlich nicht denkbar, und der Herr Delbermann seine Sangerherzen dieses nicht mitbringen konnte, hatten sich die jugendlichen Bad Ems B. d. T. (Gebund) zur Verfügung gestellt und erzielten ebenfalls Beifall. Wenn uns Herr Delbermann im nächsten Jahre wieder begeht, wird ihm wohl ein ebenso reges Interesse, wie diesem sicher sein. Die nächste Veranstaltung des städt. Volksbildungsausschusses findet am Sonntag, den 7. d. M., in Form einer Bilderausstellung statt, worüber Näheres noch mitgeteilt wird.

Bad Ems, 4. Dez. (Emser Markt.) Die beiden jetzt noch bestehenden Kram- und Weinmärkte am ersten Dienstag im September und ersten Donnerstag im Dezember sind bereits sehr alt. Früher war noch ein Markt im Monat März, der aber seit etwa 60 Jahren abgesetzt ist. Aber eines noch älteren Marktes ist hier Erwähnung gegeben: im Jahre 1379 führte Graf Rudolf zu Nassau und seine Gemahlin Anna einen Jahrmarkt zu „Eimby“, der auf St. Bartholomäus (24. August) angelegt und zwei Tage dauern sollte. Obwohl er und wie lange dieser Markt abgehalten worden ist, ist nicht mehr zu ermitteln. Der heutige Weihnachtsmarkt steht im Verhältnis zu den Märkten der Vorjahr einen sehr guten Beliebtheit von Seiten aller Art auf. Wie alljährlich findet in den Sälen Krone und Flock Tanz statt.

Bad Ems, 4. Dez. (Rohrbach.) In einem Grundstück im Villenfeld Rohrbach gibt ein Fohling von zwei jungen Ohlbüchinen häusliche Reize ab. Die hinterlassenen Spuren lassen darauf schließen, daß ein Erwachsener dieses Villenfeld vollbracht hat. Hinterlich führen die Spuren zur Beleidigung des Täters.

Bad Ems, 4. Dez. (Moenensfeier im B. d. T.) Am ersten Adventssonntag fand hier die Ortsgemeinde Moenensfeier im Gemeindehaus Diez zusammen. Konzert, Gesang und Engelsordnung bildeten ein abwechslungsreiches Programm der schönen Tiere, durch die die bestehenden herzlichen Beziehungen zwischen beiden Gruppen weiter bestätigt wurden. Allzuoft folgten die Schleuder zur Beleidigung des Täters.

Bad Ems, 4. Dez. (Moenensfeier im B. d. T.) Am ersten Adventssonntag fand hier die Ortsgemeinde Moenensfeier im Gemeindehaus Diez zusammen. Konzert, Gesang und Engelsordnung bildeten ein abwechslungsreiches Programm der schönen Tiere, durch die die bestehenden herzlichen Beziehungen zwischen beiden Gruppen weiter bestätigt wurden. Allzuoft folgten die Schleuder zur Beleidigung des Täters.

Bad Ems, 4. Dez. (Konzert.) Das am vergangenen Sonntag von der Musikvereinigung Lahnwelle und dem Freundschaftsverein Moenens veranstaltete Konzert holt, wie erwartet, einen über-

aus großen Besuch aufzuweisen. Mit einem toll gespielten Marsch wurde das Programm eröffnet. Die einzelnen Punkte des sehr reichhaltigen Programms wurden abwechselnd aufgeführt von den beiden Kapellen der M. V. L. und des Freundschaftsvereins Moenens. Neben den Gesangsbeiträgen stand das Mandolinenorchester unter der Leitung des Herrn Hermann Bleibrodt reicher Auftritt. Besonders gefiel der Chor „Sel mir geprägt, du mein süßes Sorento“. Auch die Tänze, die von den Herren Bleibrodt und W. und R. Kallies vorgetragen wurden, wurden mit großem Beifall aufgenommen. Überhaupt hat das Mandolinenorchester die Erwartungen, die man auf es setzte, vollkommen erfüllt, so sehr noch übertrafen. Die Schläger der Ehre des Freundschaftsvereins war unfehlbar der Trommler von Schottland, der auf den militärischen Beifall des Publikums noch einmal wiederholen mußte. Um 11 Uhr schritt man zu dem lang ersehnten Tanz, der, vermisch mit den zahlreichen Überrätschungen, die Stimmung bald bis zum Höhepunkt hob. Doch mit des Gesichtes Macht, ist ein ungemein schneller Tanz, der dem Polka-Schreit schnell, leider zu schnell.

Bad Ems, 4. Dez. (Elekt. Strom durch Lahnwellekraftwerk.) Wie aus der bereits veröffentlichten Regierungsbekanntmachung erschließt, soll der schon lange gehete Gedanke, die Lahnwellekraftwerke zu Elektrizitätswesens anzusehen, nunmehr verwirklicht werden. Der Oberpräsident der Rheinprovinz hat beantragt, ihm die Recht zur Ausnutzung der Lahnwasserkraft von Diez bis zur Mündung zu verleihen und die gewerbliche und diplomatische Genehmigung zur Errichtung von Staumauern und Turbinen zu erteilen. Erdarbeiten und technische Unterlagen liegen in den Landratsämtern und Bürgermeistereien aus. Anträge und Widerstände sind rechtlich mit Begehrung vereinbart und schließlich in 2 Ausserungen beim Landratsamt in Diez eingewilligt. Demnach ist mittlere Eröffnung des Apparates ist bereits auf den 8. Januar, 10.30 Uhr, in Diez anberaumt worden. Simultärliegt hier die Staatsliste bei Gramberg ausgeführt werden. Es ist zu begrüßen, daß man endlich daran geht, die wertvollen Kräfte der Lahn auszunutzen und zu erhalten. Das Werk der Bevölkerung mitsamt Kreis muss nur reiche Vorteile bringen wird.

Turmeck Bad Ems. Am Samstag, den 6. Dezember nach dem Turnen. Am Sonntagsammlung im Vereinslokal Nödt. Weihnachtsveranstaltung und Abholung des Gutekunigs in Bad Ems im Januar 1925.

Miesen, 4. Dez. (Brand.) Heute vormittag gegen 8 Uhr brach infolge Kurzschlusses in der bis unter Dach geführten Scheune des Herrn Spieler Feuer aus. Die sofort alarmierten Bewohner von Miesen, Miesenverhüte und Fachbach wurden des Feuers nicht Herr, sodass auch die Emser Wehr zur Hilfeleistung herbeigeschlossen werden mußte. Neuerlicher Anstrengung bedurfte es das Feuer auf seinen Höch zu bekämpfen. Die Scheune brannte vollkommen nieder. Der Schaden ist sehr groß.

Für die Kinder ganz gleich ob zum Frühstück, Nachtisch oder zum Abend ist ein Oetker-Pudding ein Hochgenuss.

Die schnelle und einfache Art der Herstellung gestattet jedes Mutter, ihren Kindern täglich einen Oetker-Pudding zu kochen. Am beliebtesten sind Puddingpulver mit Vanille- und Mandelgeschmack, weil diese ein kräftiges Gewürz entwickeln. Aber auch viele andere Geschmacksarten sind erträglich. Eine reiche Abwechslung ermöglichen. Ein Päckchen Beutelpackung (niemals los) mit der Schutzmarke „Oetker's Hellkopp“ kostet 8 Pf. und genügt für 3-6 Personen. Die Gebrauchsweise ist auf der Rückseite des Beutels abgedruckt. Zur Zubereitung sind 1 Liter Milch, 2 Eßlöffel (50 g) Zucker und 1 Eßlöffel (20 g) Butter erforderlich, so daß sich die Gesamtkosten auf

nur etwa 33 Pfennig stellen.

Mit diesen Puddings führen Sie Ihren Kindern also das beste und billigste Nahrungsmittel zu, von dem niemals auch nur der kleinste Rest übrigbleiben wird. Es ist ein Vergnügen zu sehen, wie gern die Kinder solche Puddings genießen.

Dr. A. Oetker, Bähr mittelfabrik, Bielefeld

Deutsche Frauen! Wählen ist Ehrenpflicht!

Besonders an Euch wenden wir uns! Wer am 7. Dezember nicht zur Wahlurne geht versündigt sich an seinen Kindern, am deutschen Volke und am Vaterlande. Jeder wahlberechtigte Bürger, der nicht zur Wahl geht, ist ein Verräter am Vaterlande! Es gibt keine Ausrede! Das deutsche Volk hat jetzt seine Geschicklichkeit in der Hand!

Wer DEUTSCHE VOLKSPARTEI wählt, hat gut gewählt!



Zur
Weihnachts-
bäckerei
empfiehle.

Stets frisch:
Holt, Süßrahmbutter
Landbutter
Trinker und aus-
gefeuchtete Kochteier
Schmierkäse
süsse u. saure Sahne
Math. Brütigam
Bad Ems Tel. 287

Konrad Grim
Limburg, Wolffstr. 30
Musikinstrumente, Bestan-
dteile, Saiten, Pianos, Har-
moniums, Musikalien, Kla-
vierarbeiten, Reparaturen

Turnen, Sport und Spiel.

1. So. V. Tschbach — 1. Sp. V. Emmerich 02 (abgebr.). Dies wieder neu ins Leben gerufene Sp. V. Emmerich konnte am vergangenen Sonntag auf eigenem Platz einen wohlergangenen Sieg erringen. Um 2.30 Uhr gab der Schiedsrichter den Ball frei. Zum Abschluß hat Tschbach mehr vom Spiel, da die Einheimischen sich leicht durchsetzen. Die Seiten werden mit 0:0 gerechnet. Nach Halbzeit finden sich die Blau-weißen besser zurück und gehen auch mehr aus für heraus. Zehn östliches Telpiel. In den letzten 20 Minuten erzielte Emmerich durch den Hattlinski kurz hintereinander 2 Tore, die für den Dornberg unzählbar waren. Das letzte Tor, welches von dem Schiedsrichter (einem Verbandschiedsrichter des Sp. V. 09 Ems) als einwandfrei. Der erzielte wurde, erklärte Tschbach für Abseits. Der Schiedsrichter blieb jedoch auf seinem Standpunkt bei, wonach Tschbach den Schieds-

richter bestreitige. Durch diesen Anlaß brach der Schiedsrichter 10 Minuten vor Schluss das Spiel ab. Tschbach hatte seinen Gegner wohl unterschätzt. Die Blau-weißen zeigten großen Elfer und jeder war auf seinem Posten.

Amtlicher Teil.

1. 10.408. Diez, den 3. Dezember 1924.
Von der Ortspolizeibehörde des Kreises.

Um zu verhindern, daß durch die Freigabe eines ehemaligen handelswirksamen Geschäftsvorhabens am Sonntag, den 7. Dezember d. J., den Tage der Wahlen zum Reichstag und zum Landtag, den im Handelsvereine beschäftigten Personen die Aussicht des Wahlrechts er schwer wird, hat der Herr Minister für Handel und Gewerbe angeordnet, daß für den 7. Dezember 1924 Ausschlägen auf Grund des § 105 b Abs. 2 der Reichswahlverordnung nicht zu-

gelassen werden dürfen. Hierach ist ein Verbot der öffentlichen Verhandlungen am genannten Tage unzulässig.

Ich ersuche demgemäß das Weitere sofort zu veranlassen.

Der Landrat

Beratung.

Die Lieferung von drei Altenkränzen für das Kreiswohlfahrtamt soll öffentlich erfolgen werden. Angebote sind bis Mittwoch, den 10. Dezember v. J. vor mittags 10 Uhr dem Kreiswohlfahrtamt Diez, Kreisgebäude, Kreisstraße eingreifen. Die Rechnungen liegen ebenfalls aus und können Angebotsformulare von da bezogen werden.

Zuschlagsfrist 8 Tage.

Diez, den 3. Dezember 1924.

Der Vorsteher des Kreisausschusses.

ZENTRUMSPARTEI BAD EMS

Freitag, den 5. Dezember, abends 8 Uhr in der Stadt Wiesbaden

Wähler-Versammlung

wozu besonders die Zentrums Wähler von Bad Ems und Umgegend eingeladen werden. Redner: Stadtverord. Schneyen-Köln über die „Zentrums politik“.

Der Vorstand.

Großes Weihnachts-Angebot

erstklassiger Waren zu staunend billigen Preisen. Teilzahlung gestattet.

Sprechapparate, in Eiche von Mk. 34.— an.

Kofferapparate von Mk. 38.— an.

Geigen, prima Mk. 12.— 14.— 15.—

Mandolinen prima Mk. 14.— 16.— 18.—

Gitarren und Lauten Mk. 23.— 26.—

Platten große Auswahl für jeden Geschmack von Mk. 2.50 an.

Weihnachtsplatten — Plattenalben.

Elegante Formkästen ganz geöffnet Mk. 7.50 9.— 11.—

Bogen von Mk. 4.— an

Konzertzithern Ia Mk. 30.— 38.—

Schöne Akkordzithern mit unterlegb. Noten Mk. 12.— 15.—

Kinder-Musik-Instrumente in grosser Auswahl!

wie kleine Gitarren, Geigen, Klaviere, Xylophone, Flöten.

Schöne 50 ♂ Artikel.

Außerdem hervorragende Neuheit!

Großartige Erfindung!



Jeder spielt unter Garantie sofort Gitarre oder Laute mit dem neuen Apparat

GUITAROLA

In- und Auslandspatente.

Vorführung jederzeit, ohne Kaufzwang.



Musikhaus Ems

Otto Beck

Bad Ems, Römerstraße 35 und Europäischer Hof, Römerstraße

Befreiungserklärungen der Stadt

Diez an der Lahn.

Die Hebebole über die von den Unternehmern lands und forstwirtschaftlichen Betriebe an die Hs. Amt. landwirtschaftliche Verwaltungsförderung für das Jahr 1924 zu zahlenden Beiträge sowie über die von den Mitgliedern der Haftpflichtversicherungsanstalt zu zahlenden Beiträge für das Jahr 1924 ferner eine Übersicht über die Verteilung der Umlagebeiträge für 1924, liegen vom 3. de. Mz. ab mährige jeder Bewohner im Rathaus — Rathaus — hierfür zur Einsicht der Befreigten offen.

Beitragsentnahmen zur Haftpflichtversicherungsanstalt der Hs. Amt. landw. Verwaltungsförderung nimmt die Rathaus entgegen.

Diez, den 2. Dezember 1924.

Der Magistrat.

Stammholz-Bersteigerung.

Mittwoch, den 9. Dezember 1924, nachmittags 1 Uhr anfangend, werden auf dem Rathaus in Langenfeld die in dem Drittel Bachfeld liegenden 41 Stück Eichenstämme von ca. 45 Feinmetr., 3 Stück Lärchenstämme von ca. 1½ Feinmetr. zu einem Lot öffentlich versteigert.

Langenfeld, den 3. Dezember 1924.

Der Bürgermeister.

Diez.

Vereinsnachrichten Bad Ems | 8

Reichsfürschrift, Fortbildungsschule.
Der Übungsbaldachin am Donnerstag füllt aus. Die nächste Stunde ist Montag.

Vereinsnachrichten Diez | 8

Stenographen-Verein Stoize Schrey.
Heute Donnerstag, 4. Dez., keine Übungsstunde.

Gottesdienstordnung: | 8

Diez, Evangelische Kirche. Donnerstag, den 4. Dez., abends 8 Uhr: Bibelstunde in der Kleinkinderchule.

Zigarren

in grosser Auswahl, gut und sehr billig. Viele Sorten

Rauchtabake und Zigaretten

empfiehlt

Ludw. Ferd. Burbach, Diez.

gelassen werden dürfen. Hierach ist ein Verbot der öffentlichen Verhandlungen am genannten Tage unzulässig.

Ich ersuche demgemäß das Weitere sofort zu veranlassen.

Der Landrat

Beratung.

Die Lieferung von drei Altenkränzen für das Kreiswohlfahrtamt soll öffentlich erfolgen werden. Angebote sind bis Mittwoch, den 10. Dezember v. J. vor mittags 10 Uhr dem Kreiswohlfahrtamt Diez, Kreisgebäude, Kreisstraße eingreifen. Die Rechnungen liegen ebenfalls aus und können Angebotsformulare von da bezogen werden.

Zuschlagsfrist 8 Tage.

Diez, den 3. Dezember 1924.

Der Vorsteher des Kreisausschusses.

Zum

Konfekt-Backen

empfehlen wir:

Pfund	21 ♂
"	23 ♂
Pfund	19 ♂
"	25 ♂
"	28 ♂
"	55 ♂
"	18 ♂
"	50 ♂

Orangeat, Zitronat, Zimmt, Backpulver, Backoblate, Vanillezucker, bittere Mandeln, sowie alle anderen Backartikel zu den billigsten Preisen.

Garantiert reines Schweineschmalz

zum billigsten Tagespreis

Tafelmargarine	Pfund 68 ♂
Cocosfett Pfd. 66 ♂	in Tafeln 75 ♂

Zum

Nikolaus-Abend

Haselnüsse

Pfund	1.00 ♂
"	50 u. 65 ♂
"	1/4 Pfd. 17 ♂
"	18, 23 u. 32 ♂
"	45 ♂
"	25 ♂
4 Tafeln	95 ♂
3 Tafeln	85 ♂
8 Tafeln	1.10 ♂
3 Tafeln	1.05 ♂

Schade & Füllgrabe

DIEZ Wilhelmstr. 38

Ei. Markt,

Ab 4 Uhr findet im „Gasthaus Zur Krone“

Tanzmusik

statt, die von einem erstklassigen Streichorchester ausgeführt wird.

Getränke nach Belieben.

Kohlen, Koks, Brikkets, Brennholz

empfiehlt bei guter und schneller Bedienung M. Oppenheimer, Bad Ems. Telefon 213.

Samstag, den 6. Dezember 1924

abends 8 Uhr findet eine

öffentliche Wählerversammlung

der

Deutschnationalen Volkspartei

in Freienfeld

Gastwirtschaft Heinrich Schmidt statt.

Redner:

Lehrer Martell

Thema: Die Wahlen.

Freie Aussprache!

DER VORSTAND.

Feinste Scheffische 35 ♂

Cabillau Pfd. 40 ♂

Kieler Rohrbücklinge und Sprotten

heute frisch eingetroffen bei

Albert Kaulb

Bad Ems.

Versäumen Sie nicht schon Ihre

Weihnachts-

gaus

zu bestellen um prompt bedient zu werden.

H. Umsont

Wild- u. Geflügel-Handlung

Bad Ems. Tel. 2.

Klavier-Unterricht

erteilt akademischer gebildeter Musiklehrer

Näheres Groß, Bad Ems.

Pfälzerbergen 8.

Möbelwagen

in allen Größen von und nach dem besetzten Gebiet sowie

nach allen Richtungen ohne

Umladung empfohlen.

Clemens Erben,

Coblenz

Hohenzollernstraße 58/72.

Wählt Liste Nr. 2: Deutschnationale Volkspartei!

Zielstrahl:

1. von Lindeliner, Parteisekretär
2. Lind, Landwirt
3. Hartwig, Arbeitersekretär
4. Christ, Landwirt

Zielstrahl:

1. Sonnenschein, Buchhändler
2. Christian, Landwirt
3. Steuer, Landesgeschäftsführer
4. Justus, Landwirt

Einige Zentner

Stroh

sowie Kommode und
Kontorpult nebst Stuhl
billig abzugeben.

A. Zorn.
Bad Ems Römerstr. 85

Acker

auf dem Eurlich zu
verpachten. Näheres
Markstr. 17, Bad Ems.



Fast neuer

Federrollwagen,

und ein älteres

Ackerpferd

zu verkaufen,
nehme auch einen leichten
Kastenwagen u.
kleines Pferdchen in
Kauf.

Fachbach

Coblenzer Straße 7 8.



TODES-ANZEIGE

Heute entschließt nach kurzen Leiden mein innigstgelebter
Gatte, unser lieber Vater, Großvater, Schwiegervater
und Onkel

Herr

Zadock Blumenthal

im vollendeten 82. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Kördorf, den 3. Dezember 1924.

Die Beerdigung findet statt am Freitag, den 5. Dezember,
vormittags 11 Uhr.

Todes-Anzeige.

Gestern abend 8^{3/4} Uhr entschlief
sant meine liebe Frau, unsere gute, treu-
sorgende Mutter, Großmutter, Schwiegervater,
Schwägerin und Tante

Frau Elisabeth Schlau
geb. Künzler

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Küfermeister Heinrich Schlau

Altendorf, Fachingen, Heistenbach,
Eichenau, den 3. Dezember 1924.

Die Beerdigung findet Freitag, den 5. Dezember
mittags 11 Uhr statt.

Zentrumsverein

Ortsgruppe Diez-Friede-

Freitag, den 5. Dezember, abends
8 Uhr, findet im kleinen Saale des Hotels
„Viktoria“ eine

Versammlung

Tagesordnung:

Besprechung über die bevorstehende
Reichstagswahl.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Der Vorstand.



darauf kommt es an! Wer zufrieden gestellt werden
will, muß gute Waren kaufen und nicht nur das
„Billigste“, das natürlich auch nicht gut sein kann. —
Ich betrachte es als erste Aufgabe, Sie zufrieden
zu stellen und empfehle Ihnen

Qualitätswaren zu günstigem Preis!

Leder- und Schuhwarenhaus
Adolf Meyer Diez

Marktplatz 8

Niederlage in Oberhof bei
Hofrat Emil Simon

Fernsprecher 275

Drei Striche

mit der Bürste und
die Stiefel sind blitz-
blank! Man muß aber
Schuhkrem Pilz
dazu nehmen.

Ein
Füllotan
und ein
Gasherden

beide gebraucht aber
noch gut erhalten, sind
zu verkaufen. Näheres
Geschäftsstelle Diez.

Metallbetten
Stahlmatratzen, Kind-
betten direkt an Private
Katalog 16 N frei. Eisen-
möbelfabrik **Sohl** (Dier)



Die Likör-Fabrik im Hause

Zur Selbstbedienung
der feinsten
Liköre und Schnaps-
liköre ich Ihnen

Reichels Liköressenzen und
reinen Weingeist.
Drogerie Berninger, Diez (Lahn)

Molkerei Süssrahmbutter
täglich frisch in 1/2 und 1 Pfund-Stücken bei

Albert Kauth, Bad Ems.

Vorzügliche

Kaffees gebrannt zu Mk. 3., 3.60 u. 4.— das Pf.
roh 2.40, 3.— 3.20

Gute preiswerte Sorten

Kakao lose, das Pfund von M. I.— an. Kakao in Packungen
von den Firmen Stollwerck, Hauswaldt, Berger u. a.

Feine Sorten

Tee lose und in Packungen. Große Auswahl und sehr
preiswert empfiehlt

Lud. Ferd. Burbach, Diez

Sein Frühstück



Kinder essen am liebsten ein dick
gestrichenes Butterbrot. Gönnen
Sie ihnen diese Freude, denn
gute Nahrung gibt Ihnen in der
kälteren Jahreszeit die nötige
Widerstandskraft.

Ein reichlich gestrichenes Brot
kann jetzt jedes Kind bekommen,
seit die Feinkostmargarine
„Schwan im Blauband“ für
50 Pfennig das Halbfund in der
bekannten Packangerhälfte ist.

„Schwan im Blauband“
eignet sich für Kinder besonders
durch ihre leichte Verdaulichkeit.



**Schwan im
Blauband**

frisch
gekört

Prima
Schellfische 0.30
Cabbian 0.40
Limandes 0.90
heute drei eingetroffen
H. Unsonst
Hof Kurs, Telefon 2.

Empfiehlt ständig:

Handkäse
Edamer
Gouda
Schweizer
Stangenkäse
Limburger
Romadour

in bester Qualität.

Andreas
STRÄUB
Käse en gros — en détail
Freidiez

Fernruf 223.

Zweites Blatt zur Emser und Diezer Zeitung

Schriftleitung: August Schleicher

Donnerstag, den 4. Dezember 1924.

Nummer 239

Merblatt für die Wähler

Um 7. Dezember d. J. finden die Wahlen zum Reichstag und zum Landtag statt.

Wie bei den legten Wahlen sind auch diesmal die Stimmzettel für beide Wahlen und die Wahlumhüllung amtlich befestigt; die Stimmzettel enthalten alle zugeschlagenen Wahlvorschläge. Stimmzettel und Wahlumhüllungen werden erst im Wahlraum von einem wahlberechtigten oder einem Mitglied des wahlenden Ausgerüsts abgetrennt. Die Befestigung anderer Stimmzettel und Wahlumhüllungen ist unzulässig; solche treten im Wahlraum weder aus gebrach noch verteilt werden. Die Stimmzettel für den Wahltag sind von meist, die Stimmzettel für den Wahltag sind

Der Stimmgabel erscheint in der Weise, daß der Säbel am Eingang des Stimmlabios die Stimmgabel und den Wahnsinnskopf in Gruppen nimmt, dann hinter die Wahnsinnswortdrücke und dort mit einem Wüstt oder Flüstert auf den beiden Stimmgabeln, jeweils den Wahnsinnskopf beigezahlt, wenn er seine Stimme geben will. Wie er das tut, bleibt ihm überlassen; am zweckmäßigsten ist die Ausprägung eines Kreuges in dem freizügigen Feld des bezeichnenden Wahnsinnskopfes. Jedoch darf auch kein Mittel der Kennzeichnung a. Unterstreichen des Wahnsinnskopfes, nicht ausgeschlossen. Nur darf die Bezeichnung des Wahnsinnskopfes den Bildern des Säbels ungeschickt erlauben lassen; sonst ist die Stimme ungültig. Jeder Stimmgabel darf nur einen einzigen Wahnsinnswortdruck beigezählen.

Wachsam der Wäbler auf jedem Stimmzettel den Wahlabschlag beobachtet, hat, steht er die beiden Stimmzettel noch hinter dem Wahlabschlag vor, und den amtlichen Wahlabschlag, tritt mit diesem an den Tisch des Abstimmungsbuchhalters, zählt die abgegebene grüne Wäblerkarte vor, nennt seinen Namen und auf Gewissheit seine Wohnung und überreicht bald der Stellv. Führer seiner Räume in der Gemeinde ausgehenden, den Umschlag mit der Stimme, sticht dem Abstimmungsbuchhalter der Kt. das Urtheil in die Stimmzettel legt. Wäbler, die die grüne Wäblerkarte verloren haben, müssen sich über die Personen anderweitig z. B. durch Vorlage des Personalausweises, Steuerzertifikats usw. bezeichnen. Von Stimmenreichen nennen ihren Namen.

Wähler, die das Schreibens unkunstig, oder durch überliche Gebrechen behindert sind, ihnen Stimmabgabe eigenhandig auszuführen oder in den Amtsaal zu legen und diesen beim Abstimmungsvortheile zu vergeben, dürfen sich im Abstimmungszimmer der jeweils einer Vertrauensperson bedienen.

Journal of Health Politics, Policy and Law, Vol. 29, No. 4, December 2004
ISSN 0361-6878 • 10.1215/03616878-29-4 © 2004 by The University of Chicago

Abwesende können sich weder vertreten lassen noch sonst an der Abstimmung teilnehmen.

Allen Wahlern wird dringend empfohlen, sich bei reis zu Beteilen des Abstimmungsraumes darüber schlüssig zu werden, welcher Partei sie ihre Stimme geben wollen. Ferner ist es ratsam, um die erfah rungsreiche gegen Schluß der Abstimmungzeit in den Wahlkabinen eintretenden Anschlagnüsse zu vermeiden, möglichst die Vormittagsstunden zur Abstimmung zu benutzen. Völlig am 6 Uhr abends müssen die Abstimmungssäle geschlossen werden. Es kann dann nur noch die Wähler zur Abstimmung zugelassen werden, die sich am 6 Uhr bereits innerhalb des Abstimmungsraumes befinden. Auch wird das Meldertagen eines Nichtwählers zweckdienlich die Wahlvorstände empfohlen.

sich nun in dem Laut der Gestirne wieder, während selbstverständlich die Erde selbst als Standpunkt des Beobachters aus dem Bild verschwunden ist.

Indes die Erde sich nun von West nach Ost um die eigene Achse dreht, scheint jeder Fixstern eine halbe Kreisbewegung von Ost nach West auszuführen, und die Sterne jenseit der Planeten laufen über mehr oder weniger hohe Bogen in leichter Richtung die Jahresbewegung der Erde um die Sonne aber fortgesetzt sich in den Planeten zu, so daß diese häufig hin und zurück zu laufen scheinen. Deut die Erde nahert sich ihnen und entfernt sich wieder, da sie ja aus ihrer Schnellbewegung bald in der einen, bald in der anderen Richtung läuft. Die Sonne steht während des Jahresablaufs auch nicht still, sondern hebt und senkt ja zwischen ihrem zonometrischen Höchststand und ihrem winterlichen Tiefpunkt.

Das Weltplanetarium bietet nun die Möglichkeit, alle Sterne, die in Wirklichkeit mit bloßem Auge

wollt, doch alle anderen leuchtenden Punkte überstrahlt werden; es verdeckt nur die Alpenketten geringere Höhe. Die meisten werden schärfer, sodass man auch am Tage astronomische Beobachtungen machen kann. Indessen sind auch in der abendlichen Himmelskugel Merkur, Venus, Jupiter und Saturn erscheinen, während Uranus und Neptune fehlen, weil sie mit bloßem Auge nicht gesehen werden können. Es gesellt sich der Mond hinzü, der jeden Abend die richtige Höhe erhält. Die Minuten, in denen man nun alle Himmelskörper in Bewegung sieht, die Verbeugungen des Sonne, der Planeten und des Schmetterlings Mond gegenüber den fixen Sternbildern beobachten kann, werden zu einem wöchentlichen Erlebnis.

Der astronomische Tag in dieser Wissenschaft schließt

Der astronomische Tag in vier Minuten ablaufen, geht nach zwei Minuten die Sonne unter, und wir haben durchaus den Eindruck, daß sie über dem Himmelskreis unter unseren Füßen gelassen ist, wenn sie von neuem auftaucht.

„So wie diese Zeit in Zehn abgedruckten mehrere
Exemplare des Planetariums fertigstellt, so wird dieses
großartigste aller Lehrmittel bald in vielen Städten zu sehen sein.“

Aus aller Welt.

Eine merkwürdige Heiratsgeschichte thun die amerikanischen Blätter ihren Lesern auf. Sie erzählen, daß Fürstin die Gräfin Marie Paritz, die Tochter des Herzogs Ludwigs von Bayern, eine Mätze vor früheren Kaiserin Elisabeth von Österreich und Eugenie des unglaublichen Erzherzogs Rudolf eine Ehe mit einem Farmer in Florida einen gewissen William H. Neddes, geschlossen hat. Die Braut ist, wie man sieht, eine sehr archaische Personlichkeit. Sie ist 66 Jahre alt, und sie hinkt, wie die amerikanischen Beobachter festgestellt haben, leicht mit dem rechten Fuß. Vor 30 Jahren war die Gräfin Marie als Schönheit eine europäische Berühmtheit. Wie viele andere Angehörigen hochadelstatischer Kreise, geriet auch sie in der Nachkriegszeit in Armut und Not. Sie war gezwungen in Berlin in untergeordnete Stellung beschäftigt. Die Erzählung, die sich mit ihrem traurigen Schicksal beschäftigte, gelangte

Möbel Tabletten
in allen Apotheken u.
Drogerien erhältlich
bei Husten, Heiserkeit, Katarh.

WEIHNACHTS-ANGEBOTE



zu sehr billigen Preisen

ALSBERG
ENTENFUHL 1 COBLENZ AM PLAN

auch in die amerikanischen Blätter und rührte den oben erwähnten amerikanischen Farmer Meyers in dem Maße, daß er mit der Grafin in Briefwechsel trat und sie um ihre Hand bat. Nach langerem Austausch von Briefen und Fotografien willigte die Grafin ein und trat mit ihrem bereits erwachsenen Sohn, dem Grafen Karl, die Reise nach Amerika an. Wie die amerikanischen Blätter berichten, fühlt sich die eingeborene Frau Meyers in ihren beobachteten Heim angewandt wohl, während Herr Meyers trotz davon ist, eine Dame von so hoher aristokratischer Herkunft zur Frau zu haben.

Beschlagnahme der russischen Kirche in Paris. Die russische Sovjetregierung hat nach ihrer Anerkennung durch Frankreich jetzt Eigentumsrechte auf die russische Kirche in Paris geltend gemacht. Die Kirche ist bis zur Entscheidung des Rechtsstreits durch den zuständigen Gerichtshof zunächst einmal von der französischen Staatsbehörde beschlagnahmt worden. Sie ist eines der schönen Bauwerke dieser Art in Europa und wird auf einen Wert von etwa 8-9 Millionen Goldmark geschätzt. Während der Barenberghaft gehörte die Kirche dem russischen Staat und wurde als russisches Staatsgut anerkannt, obwohl aus privaten Mitteln erbaut worden war. Als früheres Staatsgut wurde die Kirche nunmehr von der Sovjetregierung in Anspruch genommen. Bislang war das Gotteshaus in der Hand eines Ausschusses, die die russischen Flüchtlinge in Paris gebildet hatten und dem die Kirche im vorigen Jahre von Herrn Matloff, dem französischen Botschafter in Paris, übergeben worden war. Die Entscheidung des französischen Gerichtshofes ist deshalb besonders wichtig, weil die Sovjetregierung, wie behauptet wird, die Kirche ihren gottesdienstlichen Zwecken entziehen und als ständige Ausstellungsräume für moderne russische Kunst verwenden will.

Die großen Bewässerungsarbeiten im Sudan sind Gegenstand einer der Forderungen, die England nach der Errichtung des Suezkanals an die ägyptische Regierung gestellt hat. England verlangt, daß ihm anstatt der 300 000 Acre, die bisher in Ägypten genommen waren, eine dem Umfang nach unbedeutende Fläche je nach Bedarf für die Bewässerung zur Verfügung gestellt wird. Es handelt sich hier um einen Plan, nach dessen Vollendung eine weitere Strecke des großen Suez-Kanals, die sich im Süden von Kertum, dem blauen Nil erstreckt, hinzieht, für den Anbau von Baumwolle möglich gemacht sein wird. Die Arbeiten sind schon seit einiger Zeit im Gang und werden voraussichtlich im Jahre 1923 ab-

geschlossen sein. Zunächst wird sich die Bewässerung auf etwa 100 000 Acre erstrecken. Zu diesem Gebiet ist ein großer Damm aus Granit und Marmor errichtet, ferner ein Hauptkanal und eine ganze Anzahl von Neben- und Seitenkanälen. Der Damm umfaßt über 22 Billionen Kubikfuß Wasser und wird nach seiner Fertigstellung eine der größten Staatsanlagen der Welt sein. Die Kosten belaufen sich auf 13,5 Millionen Thaus. Ein Vertrag, der durch eine Auktion in England ausgebracht werden soll, es handelt sich hier um eine Auktion von riesiger Ausdehnung. Das Gebiet hat 300 000 Acre, das für die Baumwollzucht durch die Bewässerung gewonnen werden soll, ist ungeachtet so groß wie der größte Baumwollstaat in Amerika. Dabei soll die Bewässerung dieses Gebietes nur ein Aufwand seien. Die Suez-Kanaleinrichung kostet etwa 3 Millionen Acre, die durch die Bewässerung für die Bucht von Suez Baumwolle eingesessen werden können. Es besteht also von selbst, daß England sich mit dieser Auktion davontun kann. Deshalb zwar auch die Stimmen in Ägypten zunächst sehr stark gegen das Projekt eingingen, zumal man befürchtete, daß die Staatsanlagen in Maktar den unteren Nahrwan, das Wasser des Nils entziehen würden. Deshalb wurde im Jahre 1920 ein Preissteigerungsgebot auf 300 000 Acre abgegrenzt. Durch seine neue Forderung nimmt England jetzt das gesamte für die Kultivierung in Betracht vom Land wieder an sich.

Der Sport als Geschäft. Daß der Sport in England und Amerika den Sportleuten Geld einbringt, ist bekannt. Welche Unsummen dabei in Betracht kommen, ersieht man aus folgendem Beispiel. Der Besitzer einer bekannten Baseball-Mannschaft, der Chicago-Club, hat dem Manager einer anderen Mannschaft, der St. Louis-Carolins, eine halbe Million Dollars für die Überlösung eines Spielers namens Rogers Hornsby geboten, der sich bei den letzten Spielen besonders ausgezeichnet hat. Angeblich dieses Angebots stellen die amerikanischen Setzungskräfte dar, daß die Stars der amerikanischen Sportart die Stars der Welt in Gewinnmöglichkeit noch übertrifft. Denn es ist selbstverständlich, daß der Spieler selbst, für den ein so hoher Einfahrt geboten wird, eine Riesenbezahlung erhält.

Eine Reise um die Welt in vier Jahren. Von den Schwefelsteinen, die sonst bei den Reisen um die Welt angefechtet werden, steht der Weltreisende Harry Wiggin nichts zu halten. Er macht die Reise um die Welt in einer Nacht und hat dieser Tage, nachdem er längere Zeit so gut wie verschollen war, einen Haufen der

Insel St. Helena angelauft. Dieser Weltreisende ist vor drei Jahren von San Francisco in See gegangen und hofft in einem Jahr in den Anfangshafen wieder einzulaufen. Sein weiterer Weg wird ihn über den Atlantischen Ozean und den Panamakanal nach der Westküste der Vereinigten Staaten führen.

Entgang des Weinbrandraus in Paris. Nach dem Bericht, den das Syndicat des französischen Weinhandels veröffentlicht, ist der Weinbrandrausch in Paris in dem Jahre, das mit dem 1. Oktober 1924 beginnt, gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Am letzten Jahre gab es Paris rund 5,4 Millionen getilpten Wein aller Art gekauft worden, im Jahre vorher dagegen 5,5 Millionen. Das bedeutet einen Aufschwung von rund 100 000 Hektolitern. Die Weinländer von Paris liegen aber an den kommenden Winter große Hoffnungen, da sie einen bescheidenen Aufschwung von reichen Ausländern erwarten. Sie haben deshalb für die Wintersaison eine Reserve von 2,1 Millionen Hektoliter angelegt. Der Bericht legt Wert darauf, zu betonen, daß die Menge des Weinbrandraus mit der Antikobolberegung nichts zu tun hat.

Der Kampf um den Thron in England. Auf die Thronbestrebungen der Königin von England, die die Krone in London aufhat, kann u. a. auch die Krone des Thrones von Spanien, die Vertreter der englischen Statthalter waren offenbar bestrebt, die Herrschermonarchie nach Möglichkeit zu vereinfachen und zu erleichtern. In diesem Punkt hatten sie wohl auch (mit 78 zu 75 Stimmen) beschlossen, aus der Eheformel die Bestimmung zu entfernen, daß die Frau dem Manne gehorchen soll. Diesen Punkt wird nicht durch die beiden Worte „Lieben und dienen“ ersetzt werden. Nachdem diese Krone erledigt war, wurde ein Antrag gestellt, das Tragen des Throns für alte Männer obligatorisch zu machen. Damit jedoch die Anteilsteller aber kein Glück. Eine geringe Anzahl von geistlichen Medien hat jenes, durch die Krone zwangsläufig die Ehepflichtung nur verstärkt und sei sonst schon vollständig genug. Auch einer der antwortenden Deputate sprach in diesem Sinne. Andere hoben hervor, daß das Tragen des Throns in England ganz unpopulär ist. Die einzigen Männer, die überhaupt Ringe tragen, seien die Bischöfe. Der Protest war in allgemein, daß die Anteilsteller es vorsogen, ihre Anerkennung rasch wieder zurückzuziehen. Die Eheformel muß überwunden durch das Haus der Bischöfe und das Haus der Laien noch bestätigt werden, sodaß es vorläufig noch auch in England darüber bleibt, daß die Frau ihrem Manne „gehorchen“ soll.

Lachende Erben. Die Mutter des jungen Morgan, des jetzigen Inhabers des Morganbanken, Frau Pierpoint Morgan, ist längst nach längerer Krankheit gestorben. In ihrem Testamente befand sich die Bestimmung, daß alle Schuldenabfindungen, die ihr gegenüber bestehen, kassiert und als Schenkung oder Wechsel den Schuldner sofort zugestellt werden sollen. Ich wünsche, so heißt der betreffende Passus des Testaments, daß diejenigen, denen ich zu meinen Lebzeiten gern geholfen habe, nach meinem Tode nicht gegruen werden sollen, das zu bezahlen, was sie mir schulden. Den gelobt sehr zahlreichen Schuldnern der Frau Morgan geschieht damit natürlich ein großer Gefallen und die Morgan-Erben werden den Ausfall sicher verschmerzen können.

Von heute ab bis Weihnachten durchgehende Geschäftszeit!

Unser großer auswärtiger Kundenkreis, der sich von Monat zu Monat vergrößert hat, empfindet es, wie wir in den letzten Tagen öfters hören mußten, außerordentlich störend, daß unser haus in der Mittagszeit geschlossen wurde. Gerade im Dezember, wo die Einkäufe für Weihnachten gemacht werden sollen, muß den Auswärtigen, die Möglichkeit gegeben werden, ohne unnötigen Zeitverlust, und ohne Unterbrechung, alle Besorgungen bei uns tätigen zu können.

**Wir halten deshalb
von heute ab bis Weihnachten unser Haus
den ganzen Tag geöffnet!**

Bei dieser Gelegenheit machen wir besonders auf folgendes aufmerksam:

1. Unsere Läger sind in allen in Frage kommenden Abteilungen hervorragend sortiert, sodaß jeder Geschmacksrichtung und auch jeder Preisabstufung Rechnung getragen wird.
2. Warten Sie mit Ihren Einkäufen nicht bis kurz vor dem Fest! Sie kaufen jetzt noch leichter infolge der großen Auswahl.
3. Benutzen Sie ein Sammelbuch! Sie sparen dadurch viel Zeit, denn Sie zahlen alle Waren nur an einer Kasse u. erhalten alles an einem Packstück ausgehändigt.
4. Unsere Expedition ist bedeutend ausgebaut worden, sodaß wir für pünktlichste Zustellung der Waren garantieren können.
5. Unser Erfrischungsraum verabreicht beste Speisen und Getränke. Auch liefern wir während der Mittagszeit ein vorzüglich zubereitetes kleines Mittagessen.

Das Ende der Washington. Das nur halbvolle amerikanische Schiff "Washington", das an der Küste von Alaska als Verschollen benannt wurde, ist nach langen ungewissen Bemühungen endlich zum Sinden zurückgekehrt. Nachdem das Schiff in bemerkenswerte Schäden standgehalten hat, ging man zur Besichtigung unter Zugangsüber. Auch die Beute waren zunächst vergeblich, obwohl mehrere Kreuze mit Flammenbomben existierten. Die "Washington" zeigt sich jetzt allerdings etwas aus Seite, hielt sich aber doch immer noch gleich. Dann montierte eine Explosionsbombe, auf der ein Flugzeug einen Kreuzer zerstörte, auf dem Schiff ein Ende. Das Schiff begann sich langsam nach Wasser zu füllen und sank schließlich, indem es vor überkippte, in dem Meer. Der Steuermann der amerikanischen Marine will erklären, daß die Erfahrungen, die bei der Beschaffung des Schiffes gesammelt wurden, das höchste Werte seien.

Der Kampf um den Thron in England. Auf die Thronbestrebungen der Königin von England, die die Krone in London aufhat, kann u. a. auch die Krone des Thrones von Spanien,

Gebrauche

Ria - und
im Haus
pfeift jetzt
bei Dir wie
Sonntag
aus - mit

Ata

Kannst Du
alle Sachen
blickblank u.
spiegelglänz.
machen.

Bis 10 Mk. u. mehr
taglich
Verdienst. Prospekt mit
Garantie-Erklaerung gratis
P. Wagenknecht,
Verlag, Leipzig 26.

Großer Preisabschlag
Prima
Schönborner
Gastronomie
der Beste
Küchen und Sänger
Niederlage-Witt'sche Apotheke, Diez, Firma J. Schiller, Freidenz.

Großer Preisabschlag
Prima
Hammelfleisch

per Pfund 60 Pf.
empfiehlt

H. Knapp, Bad Em.
Telefon 209.

Kranken

welche mit
Blagen-, Darm-, Leber-, Gallenstein-, Uterus- und
Blasenleiden; Lungens., Brust-, Bauch- und Halsleiden;
Frauenkrankheiten, Bleichsucht, Blutarmut, Weißblut,
Wechselseitigkeit; Sicht, Rheumatismus u. leichte;
Nervenleiden, Schwindleid, Kopfschmerzen etc.;
Bettlässen, Zuckerkrankheit, Arterienverkalkung;
Benzinse, Nekrose und Hautleiden
bedeutet sind, sollten

v. Scheid's

Somatopathie und Naturheilk.-Institut

Coblenz

Viktoriastraße 23, I. Etage
Ecke Viktoria- und Schloßstraße
neben Hotel Engels (Münchner Kind)

Telefon 2138

nicht unverdutzt lassen

Untersuchung
für quantitative und qualitative Bestimmungen
Blut-, Spülung-, und Stuhlkonserven
Homöopathie - Elektrotherapie - Naturheilkunde

Knorpel-Hölzerchen

bedeutet sind, sollten

Bestellungen auf

Weihnachtsgänse

erbitten rechtzeitig

Albert Rau, Diez,

Wilhelmsstraße 5.

Pa. Rindfleisch

Pfund 80 Pfennig empfehlen

Fritz Nold, Diez,
Karl Hassenkamp, Diez.

Auf vielseitigen Wunsch
Bruchleidende

Heilung ohne Operation ist möglich mit meinem Bruchheilapparatus, ohne Feder, ohne Schenkelriemen (für alle Arten von Brüchen, wie Leisten-, Schenkel-, Hoden-, Nabel-, Bauchhöhle etc.), fällt auch den schwersten Bruch ohne längsten Druck von unten nach oben zurück. Tag und Nacht tragbar. Wundstellen ganz ausgeschlossen. Sicher! Mit auch da, wo andere Systeme versagt, aus für Kinder im zweiten Alter. Vollste Garantie für Passagen (Geld zurück). Glänzende Auszeichnungen von geheilten Personen werden vorgelegt, z. B.

Frau M. in Neuwied, Bruch geheilt.
Herr J. in... in... in..., 70 Jahre alt, schwerer Bruch geheilt.
Herr H. R. in... in..., 78 Jahre alt, Doppelbruch geheilt usw.

Frau I. Sch. in... in..., 70 Jahre alt, Doppelbruch geheilt usw.
Kastenfest Auskunft (Geld zurück).

in Diez im Hotel Victoria, am Samstag, 6. Dezember, von 11-12 Uhr, in Bad Ems, Hotel Steiner Hof, am Samstag, 6. Dezember, von 1-2 Uhr, in Mosbach, "Zur Eisenbahn", am Samstag, 6. Dezember, von 11-2 Uhr.

Bitte genau auf meine Firma zu achten.

F. JUNG, LÖRSCH in Hessen.

GOLENZ